

70676-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services de programmation de progiciels – RV CAFM für den Betrieb FAIR mit GSI
OJ S 21/2026 30/01/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: FAIR - Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Adresse électronique: ekf42@gsi.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Enseignement

1.1. Acheteur

Nom officiel: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Adresse électronique: ekf42@gsi.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Enseignement

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: RV CAFM für den Betrieb FAIR mit GSI

Description: Für den gemeinsamen Betrieb von FAIR und GSI wird ein leistungsstarkes, zuverlässiges und flexibles CAFM-System als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben (Computer-Aided Facility Management). Das System sammelt und strukturiert die zugehörigen Daten der Immobilien, Einrichtungen, Anlagen und Abläufe und stellt Arbeitsprozesse für den Betrieb und die Wahrnehmung der Betreiberverantwortung durch FAIR und GSI zur Verfügung. Durch das CAFM-System werden die Daten auch für andere Anwendungen und Arbeitsprozessen strukturiert und qualitätsgesichert verfügbar gemacht. Gleichzeitig sollen über Schnittstellen auch Informationen aus anderen Bereichen aufgenommen und verknüpft werden. Darüber hinaus sollen alphanumerische, grafische und nutzerspezifische Auswertungen ermöglicht werden, hin von einfachen Flächenberichten bis zur Darstellung komplexer Abhängigkeiten.

Identifiant de la procédure: 8b2ff29-04ea-4e7f-b202-eb6fd3720a39

Identifiant interne: 28/2600028204FAIR

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72210000 Services de programmation de progiciels

Nomenclature complémentaire (cpv): 72212000 Services de programmation de logiciels d'application, 72212420 Services de développement de logiciels d'infogérance et services de développement de suites logicielles

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Planckstr. 1
Ville: Darmstadt
Code postal: 64291
Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Pays: Allemagne

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Planckstraße 1
Ville: Darmstadt
Code postal: 64291
Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur maximale de l'accord-cadre: 2 955 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYEYTXN14X2S# FAIR und GSI behalten sich das Recht vor, nur mit den drei Bietern zu verhandeln, deren ursprüngliche Angebote in der Vorauswahl die höchsten Punktzahlen erhalten haben. Die Vergabeunterlagen werden elektronisch auf www.dtvp.de bereitgestellt und können dort nach einer kostenlosen Registrierung heruntergeladen werden. Die Vergabestelle akzeptiert folgende Arten der Angebotsabgabe: - Elektronisch in Textform Die Übermittlung der Angebote in elektronischer Form erfolgt fristgerecht über den Vergabemarktplatz DTVP (Deutsches Vergabeportal). URL: <http://www.dtvp.de/Center/> Zur Wahrung der Textform gemäß § 126 b BGB bei Angebotsabgabe müssen die Bieter nachfolgende Angaben machen: - Bei natürlichen Personen ist der vollständige Name zu nennen (§12 BGB). - Bei juristischen Personen und Handelsgesellschaften (§ 17 BGB) ist der Firmenname zu nennen und die Rechtsform. Darüber hinaus ist der vollständige Name des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin zu nennen, der/die für die Firma das Angebot abgibt. Das Einfügen eines Firmenlogos reicht nicht aus. - Bei Bietergemeinschaften sind für jeden einzelnen Bieter die vorstehenden Angaben zu machen. Zu beachten ist, dass die Textform des § 126 b BGB im Vergaberecht nur eingehalten ist, wenn die Teilnahmeanträge/ Angebote verschlüsselt übermittelt werden. Eine E-Mail genügt nicht. Bei fehlerhaften / unvollständigen Angaben, welche die Textform gem. § 126 b BGB verletzen, werden die Angebote ausgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass bei etwaigen parallelen Teilnahmeanträgen bzw. Angeboten von verbundenen Unternehmen auf die Einhaltung der Grundsätze des Geheimwettbewerbs zu achten ist; spätestens auf Nachfrage durch die Vergabestelle ist nachzuweisen, dass eine strikte Trennung in personeller, organisatorischer und struktureller Hinsicht bei der Erstellung der Teilnahmeantrags- und Angebotsunterlagen gewährleistet gewesen ist (vgl. z.B. OLG Düsseldorf, Beschluss vom 13.04.2011 VII-Verg 4/11; VK Münster, Beschluss vom 22.04.2015 - VK 1-12/15).

Hinweis: Wird eines der geforderten Formblätter nicht form- bzw. fristgerecht eingereicht, kann dies zum Ausschluss des Angebotes führen. Fehlende oder unvollständige Dokumente können durch die Vergabestelle nachgefordert werden; die Bewerber können sich aber nicht darauf verlassen, dass eine Nachforderung erfolgt. Am Ende fehlende Nachweise führen zum Ausschluss. Die einzureichenden Unterlagen werden automatisch an den dafür vorgesehenen Stellen bekanntgegeben.

Unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze der Gleichbehandlung und Transparenz hat der Auftraggeber folgende Eignungs- und Zuschlagskriterien festgelegt: I. Eignungskriterien (inkl. Ausschlusskriterien im TNW) 1. Vorlage der ausgefüllten Formblätter im Dokument "03 Eignung mit Teilnahmeantrag" mit folgenden Mindestanforderungen: - Betriebs-/Berufshaftpflicht: Deckungssumme mind doppelter Auftragswert - Anforderungen an die technische Leistungsfähigkeit: Erklärung über die technische Ausstattung betreffend der IT-Infrastruktur für die Ausführung des Auftrags zu verfügen (vgl § 46 Abs. 3 Nr. 9 VgV). Durch Ankreuzen bestätigen wir insbesondere, dass: o alle benötigten Komponenten als On-Premises-Lösung zur Verfügung gestellt werden können. o die Möglichkeit der Nutzung mit einer Mobile Anwendung vorhanden ist. Kann der Bewerber keine On-Premises-Lösung und bzw. oder keine Mobile Anwendung anbieten, führt dies zwingend zum Ausschluss. - Referenzen: Zu den von uns ausgeschriebenen Leistungen sind mindestens 3 Referenzprojekte mit folgenden Mindest- und Ausschlusskriterien auf dem dafür vorgesehenen Formblatt zu nennen: o mindestens eine Referenz von einer Großforschungsanlage, Hochschule oder vergleichbarer Institution o mindestens eine Referenz von einer öffentlichen Einrichtung o mindestens eine Referenz aus dem DACH-Raum o die Referenzprojekte - hatten einen Projektstart, der mindestens 3 aber höchstens 10 Jahre zurückliegt - hatten eine Laufzeit oder haben eine geplante Laufzeit von mindestens 3 Jahren o der Leistungsumfang der Referenzprojekte muss mindestens die folgenden Module bzw. Funktionen aus den folgenden Bereichen umfassen - Flächenmanagement - Wartung /Instandhaltung - Anlagenverwaltung Der Nachweis der Erfahrung in den aufgeführten Modulen /Funktionen muss nicht innerhalb einer Referenz erfolgen, sondern kann auch in mehreren Referenzen erbracht werden. Referenzen aus dem Bereich der WEG- bzw. Mietflächenverwaltung werden nicht berücksichtigt. 2. Akzeptanz der Bedingungen im Dokument "05 AVV" (Ausschlusskriterium) Der Vertrag kommt nur bei Bezuschlagung zu Stande. II. Ausschlusskriterien in der Angebotsphase Die Mindestanforderungen werden im Dokument "01a Ausschlusskriterien" betrachtet und umfasst die Kriterien M1 bis M65. Zusätzliche führen die im Dokument "04a Wertungsmatrix" als Ausschlusskriterien hervorgehobenen Kriterien bei Nichterfüllung zum Ausschluss: A3, A16, B2, B9, B11, B24, C1, C2, C3, C4, C8, C16, C24. Die Ausprägung dieser zusätzlichen Ausschlusskriterien wird bei Erfüllung der Mindestanforderungen gewertet. III. Leistungskriterien Preis : Leistung = 30 : 70 Preiskriterien (weitere Details siehe "04b Preisblatt"): - 25 % Software / Module - 25% Lizenzierung - 15% Erweiterung Lizenzierung - 20% Projektarbeit / Betreuung / Customizing - 10% Erweiterung Module - 5% Schulungen Leistungskriterien (weitere Details siehe "04a Wertungsmatrix"): - 25% Allgemeine Funktionen # A1 - A28 - 25% CAFM-Module # B1 - B25 - 25% Nichtfunktionale Anforderungen # C1 - C24 - 25% Konzeptionierung # K1 - K13

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Participation à une organisation criminelle: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Fraude: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Corruption: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Insolvabilité: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Biens administrés par un liquidateur: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

État de cessation d'activités: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Faute professionnelle grave: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

Faussees déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: siehe FAIR-Formblatt-Eignung: Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB als Bestandteil der Eignungsunterlagen, die das Unternehmen eingereicht hat.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: RV CAFM für den Betrieb FAIR mit GSI

Description: Hierfür sind derzeit ein Implementierungsprojekt sowie eine Nutzungsphase von jeweils ca. 4 Jahren geplant, für die weiteren Schritte bis hin zur vollständigen gemeinsamen Anwendung und die zunächst damit in Verbindung stehende stufenweise Inbetriebnahme sind aus heutiger Sicht ca. 10 - 15 Jahre anzusetzen. Aus diesem Grund sind optionale Verlängerungen von weiteren 4 Jahren sowie zweimal 2 Jahren vorgesehen, wodurch sich die folgenden Vertragsphasen ergeben: - Implementierungsphase von 4 Jahren und anschließende - Nutzungsphase von 4 Jahren plus ggf. - Verlängerungsoptionen der Nutzungsphase von maximal 8 Jahren (1x4J + 2x2J)

Identifiant interne: 28/2600028204FAIR

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72210000 Services de programmation de logiciels

Nomenclature complémentaire (cpv): 72212000 Services de programmation de logiciels d'application, 72212420 Services de développement de logiciels d'infogérance et services de développement de suites logicielles

Options:

Description des options: Verlängerungsoptionen in der Nutzungsphase (1x4Jahre + 2x2Jahre = maximal 8 Jahre)

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Planckstr. 1

Ville: Darmstadt

Code postal: 64291

Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pays: Allemagne

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Planckstraße 1

Ville: Darmstadt

Code postal: 64291

Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 3

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoptionen in der Nutzungsphase (1x4Jahre + 2x2Jahre = maximal 8 Jahre)

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: 9. Beschreibung von Referenzprojekten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Zu den von uns ausgeschriebenen Leistungen sind mindestens 3 Referenzprojekte mit folgenden Mindest- und Ausschlusskriterien auf dem dafür vorgesehenen Formblatt zu nennen: - mindestens eine Referenz von einer Großforschungsanlage, Hochschule oder vergleichbarer Institution - mindestens eine Referenz von einer öffentlichen Einrichtung - mindestens eine Referenz aus dem DACH-Raum - die Referenzprojekte o hatten einen Projektstart, der mindestens 3 aber höchstens 10 Jahre zurückliegt o hatten eine Laufzeit oder haben eine geplante Laufzeit von mindestens 3 Jahren - der Leistungsumfang der Referenzprojekte muss mindestens die folgenden Module bzw. Funktionen aus den folgenden Bereichen umfassen o Flächenmanagement o Wartung /Instandhaltung o Anlagenverwaltung Der Nachweis der Erfahrung in den aufgeführten Modulen/Funktionen muss nicht innerhalb einer Referenz erfolgen, sondern kann auch in mehreren Referenzen erbracht werden. Referenzen aus dem Bereich der WEG- bzw. Mietflächenverwaltung sind nicht gewünscht und werden nicht berücksichtigt, da diese die Bedarfe nicht ausreichend abdecken. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: 4. Nachweis einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe des Versicherungsunternehmens und der Deckungssumme - die Deckungssumme hat mindestens den doppelten Auftragswert abzusichern. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité

Description du critère de sélection: 7. Eigenerklärung zur Zertifizierung nach BSI-Grundsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Einhaltung der Normen im Sinne der ISO 27001 (oder einer gleichwertigen Norm) Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: 5. Weitere Angaben zum Bieter - neue Anforderungen für EU-weit vergebene Aufträge (sog. eForms) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Im Zuge der Einführung neuer Anforderungen für EU-weit vergebene Aufträge (sog. eForms) sind öffentliche Auftraggeber ab dem 25.10.2023 verpflichtet, in Vergabebekanntmachungen (bisher Bekanntmachung über vergebene Aufträge) die unten aufgeführten Angaben zu den Auftragnehmern veröffentlichen. Vor diesem Hintergrund sind für jeden Bieter und bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die im entsprechenden Formblatt aufgeführten Angaben zu machen und mit dem Angebot, im Fall vorgelagerter Teilnahmewettbewerbe mit dem Teilnahmewettbewerb einzureichen. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: 10. Bietergemeinschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): ggf. einzureichen, falls zutreffend BGB-Gesellschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung mit Listung aller Mitglieder und deren bevollmächtigter Vertreter inkl. Nennung eines bevollmächtigten Vertreters, der die Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Mit dem Teilnahmeantrag / Angebot ist eine von allen Gemeinschaftsmitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben, dass die federführende Firma als bevollmächtigter Vertreter die aufgeführten Gemeinschaftsmitglieder gegenüber dem Auftraggeber vertritt und mit Wirkung für jedes Mitglied für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung als Gesamtschuldner haftet. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: 11. Erklärung Unterauftragnehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): ggf. einzureichen, falls zutreffend Nur auszufüllen, sofern Teilleistungen an Unterauftragnehmer weitergegeben werden oder sofern sich der Bewerber bzw. Bieter für den Eignungsnachweis auf einen Unterauftragnehmer beruft. In diesem Fall ist eine Abgabe zusammen mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot erforderlich! Weiterhin ist im Falle der Eignungsleihe eine Verfügbarkeitserklärung (siehe Formblatt Verfügbarkeitserklärung) vom Unterauftragnehmer bereits mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot einzureichen. Im Falle der Ausführung von Teilen des Auftrags wird diese vor Zuschlagserteilung nachgefordert. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: 12. Verfügbarkeitserklärung zur Erklärung Unterauftragnehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): ggf. einzureichen, falls zutreffend Nur parallel zur "Erklärung Unterauftragnehmer" auszufüllen und vom Unterauftragnehmer zu unterzeichnen, sofern Teilleistungen an Unterauftragnehmer weitergegeben werden (Leistungsausführung durch Unterauftragnehmer) oder sofern sich der Bewerber bzw. Bieter für den Eignungsnachweis auf einen Unterauftragnehmer beruft (Eignungsleihe - siehe Formblatt Unterauftragnehmer). Sollen mehrere Unterauftragnehmer eingesetzt werden, so ist dieses Formblatt mehrfach zu verwenden. Pro einzusetzendem Unterauftragnehmer ist je eine Verpflichtungserklärung abzugeben. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: 6. Russland Sanktionen - Erklärung zur Verordnung (EU) 833/2014 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Am 08.04.2022 hat der Rat der Europäischen Union die Verordnung (EU) 2022/576 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, erlassen. Diese ist am 09.04.2022 in Kraft getreten. Sie entfaltet als Verordnung unmittelbare Rechtswirkung in den Mitgliedstaaten und hat direkte Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Outils, usines ou équipements techniques

Description du critère de sélection: 8. Anforderungen an die technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Eigenerklärung, über die technische Ausstattung betreffend der IT-Infrastruktur für die Ausführung des Auftrags zu verfügen (vgl § 46 Abs. 3 Nr. 9 VgV). Durch Ankreuzen bestätigen wir insbesondere, dass: 0 alle benötigten Komponenten als On-Premises-Lösung zur Verfügung gestellt werden können. 0 die Möglichkeit der Nutzung mit einer Mobile Anwendung vorhanden ist. Kann der Bewerber keine On-Premises-Lösung und bzw. oder keine Mobile Anwendung anbieten, führt dies zwingend zum Ausschluss. Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung"

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: I) Dokument "03 Eignung mit Teilnahmeantrag" - 1. Vorlage der ausgefüllten Formblätter im Dokument "03 Eignung mit Teilnahmeantrag" mit folgenden Mindestanforderungen: - Betriebs-/Berufshaftpflicht: Deckungssumme mind doppelter Auftragswert - Anforderungen an die technische Leistungsfähigkeit: Erklärung über die technische Ausstattung betreffend der IT-Infrastruktur für die Ausführung des Auftrags zu verfügen (vgl § 46 Abs. 3 Nr. 9 VgV). Durch Ankreuzen bestätigen wir insbesondere, dass: o alle benötigten Komponenten als On-Premises-Lösung zur Verfügung gestellt werden können. o die Möglichkeit der Nutzung mit einer Mobile Anwendung vorhanden ist. Kann der Bewerber keine On-Premises-Lösung und bzw. oder keine Mobile Anwendung anbieten, führt dies zwingend zum Ausschluss. - Referenzen: Zu den von uns ausgeschriebenen Leistungen sind mindestens 3 Referenzprojekte mit folgenden Mindest- und Ausschlusskriterien auf dem dafür vorgesehenen Formblatt zu nennen: o mindestens eine Referenz von einer Großforschungsanlage, Hochschule oder vergleichbarer Institution o mindestens eine Referenz von einer öffentlichen Einrichtung o mindestens eine Referenz aus dem DACH-Raum o die Referenzprojekte - hatten einen Projektstart, der mindestens 3 aber höchstens 10 Jahre zurückliegt - hatten eine Laufzeit oder haben eine geplante Laufzeit von mindestens 3 Jahren o der Leistungsumfang der Referenzprojekte muss mindestens die folgenden Module bzw. Funktionen aus den folgenden Bereichen umfassen - Flächenmanagement - Wartung /Instandhaltung - Anlagenverwaltung Der Nachweis der Erfahrung in den aufgeführten Modulen /Funktionen muss nicht innerhalb einer Referenz erfolgen, sondern kann auch in mehreren Referenzen erbracht werden. Referenzen aus dem Bereich der WEG- bzw. Mietflächenverwaltung werden nicht berücksichtigt.

Critère: Sécurité pour traiter, stocker et transmettre des informations classifiées

Description du critère de sélection: II) Dokument "05 AVV" - siehe Inhalt

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Date limite de demande d'informations complémentaires: 04/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)
Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTXN14X2S/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTXN14X2S>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 20/02/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYEYTXN14X2S>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 18/02/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: GSI/FAIR behält sich eine einmalige Nachforderung von Unterlagen innerhalb einer im Nachforderungsschreiben festzusetzenden Frist gemäß § 56 VgV vor. Die Bewerber können sich auf eine Nachforderung aber nicht verlassen. Letztendlich unvollständige Teilnahmeanträge werden ausgeschlossen (§ 57 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 3 VgV)

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag / ** Mittels Eigenerklärung: - AVV: Auftragsverarbeitungsvertrag, Dokument "05 AVV" Auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung" - 1.

Teilnahmeantrag: auf dem entsprechenden Formblatt im Dokument "03 Eignung" - 2.

Eigenerklärung zur Eignung nach §§ 123, 124 GWB: Eigenerklärung, dass die Kenntnis nach §§ 123, 124 GWB unrichtig ist und die dort genannten Fälle nicht vorliegen - 3.

Mindestlohngesetz - MiLoG: Erklärung gemäß § 19 Abs. 3 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG)

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: BGB-Gesellschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung mit Listung aller Mitglieder und deren bevollmächtigter Vertreter inkl. Nennung eines bevollmächtigten Vertreters, der die Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Mit dem Angebot ist eine von allen Gemeinschaftsmitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben, dass die federführende Firma als bevollmächtigter Vertreter die aufgeführten Gemeinschaftsmitglieder gegenüber dem Auftraggeber vertritt und mit Wirkung für jedes Mitglied für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung als Gesamtschuldner haftet.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Accord-cadre, sans remise en concurrence

Nombre maximal de candidats: 1

Justification de la durée de l'accord-cadre: Da davon ausgegangen wird, dass die speziellen Anforderungen bei FAIR und GSI weitreichende Anpassungen erforderlich machen und unterschiedliche Daten aus verschiedenen Systemen zusammengeführt werden müssen, ist mit einer umfassenden Implementierungsphase zu rechnen. Die fachlichen Anforderungen der diversen Abteilungen und Interessensgruppen bedingen eine erhebliche Einbindungstiefe, da mit tiefgreifenden Änderungen für den Arbeitsalltag im Infrastrukturbetrieb zu rechnen ist. Weiterhin sind zahlreiche Schnittstellen zu etablieren, beispielsweise zu Anwendungen und Datenbanken aus den Bereichen Beschleuniger, Sicherheit oder Personal. Gleichermassen ist die Anbindung mobiler Arbeitsabläufe und externer Dienstleister vorgesehen, was erhebliche Entwicklungszeit und -aufwand mit sich bringt. Entsprechend sieht der derzeitige Projektplan einen Zeitraum von ca. 4 Jahren für diesen Prozess vor. Die eigentliche Nutzung für alle Bedarfsträger beziehungsweise Fachabteilungen kann jedoch erst im Anschluss an die Implementierungsphase vollumfänglich beginnen, was die Wahl für eine darüberhinausgehende Gesamtlaufzeit mit sich bringt. Im Sinne einer wirtschaftlich und organisatorisch nachhaltigen Nutzung erscheint es somit plausibel, auch die Nutzungsphase auf einen entsprechenden Zeitraum zu erweitern, da andernfalls nach Ablauf der Vertragslaufzeit noch keine Nutzung für den Betrieb stattgefunden hat. Dies deckt sich auch mit den Erfahrungen der bisherigen CAFM-Software, welche seit ca. 15 Jahren bei der GSI im Einsatz ist. Auch aus fachlicher Sicht ist eine langfristige Bindung erstrebenswert, da die umfängliche und gewinnbringende Nutzung - zusätzlich zu oben genannten Schnittstellen sowie der Einbindungstiefe des Systems - in den unterschiedlichen Bereichen auch zusätzliche Anpassungen und Ergänzungen der bestehenden Prozesse mit sich bringt. Für den stabilen Betrieb der Großforschungsanlage FAIR mit GSI ist hierbei eine entsprechende Langfristigkeit und Planungssicherheit im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung erforderlich, um verbindliche und nachhaltige Abläufe im Zusammenhang mit einem solch umfassenden Grundlagensystem zu ermöglichen. Eine Ausgestaltung der Laufzeit mit einer Implementierungsphase von 4 Jahren, einer anschließenden Nutzungsphase von 4 Jahren sowie optionalen Verlängerungen von insgesamt weiteren 8 Jahren ist daher ratsam, um eine angemessene Implementierung und Einführung sowie eine sinnvolle anschließende Nutzungsdauer zu ermöglichen. In Relation zur Implementierungs- und Erstnutzungsphase von 8 Jahren sichern die Verlängerungsoptionen von bis zu 8 Jahren die Wirtschaftlichkeit der Beschaffung. Die Verlängerungsoptionen sehen Laufzeiten von 1x 4 Jahren plus 2x je 2 Jahren vor. So beugen die einseitigen Verlängerungsoptionen gleichzeitig aber auch finanziellen und betrieblichen Risiken vor, indem die optionale Verlängerung jeweils nur dann Anwendung findet, wenn das CAFM-System die Anforderungen in Zukunft weiterhin adäquat abdeckt und einen Mehrwert gegenüber einer Neueinführung eines Nachfolgeproduktes für den Betrieb von FAIR mit GSI darstellt.

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de médiation: Vergabekammer des Bundes

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: The competent investigating authority is as follows Vergabekammer des Bundes Villemombler Str. 76 D-53123 Bonn,

Germany Tel.: 0228 9499-0 Fax: 0228 9499-163 Email: vk@bundeskartellamt.bund.de Web: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontakttdaten/DE/Vergabekammern.html> The applicant is requested to clearly identify those parts of the request to participate (and any subsequent bid) containing company/business secrets. If this does not happen, the public procurement tribunal will assume consent to inspect the documents as required in the case of carrying out a review procedure (Section 165 (3) Act against Restraints of Competition (Competition Act - GWB)). As the awarding authority, FAIR is required to provide the public procurement tribunal with immediate access to the files when a review procedure is initiated (Section 163 (2) sentence 3 GWB). Applicants/bidders have the right to demand that the Contracting authority comply with the provisions on the award procedure protecting bidders (Section 97 (6) GWB). Applicants/bidders with an interest in the public contract who believe their rights have been violated by non-compliance with the provisions governing the awarding of public contracts, must raise an objection about the violation to FAIR within ten calendar days (Section 160 (3) sentence 1 no. 1 GWB). Violations known from the tender notice or tender documents must be claimed vis-a-vis FAIR before the time limit given for submission of applications (offers) (Section 160 (3) 1 No. 2 - 3 GWB). If FAIR informs the applicant/bidder that it is unwilling to redress the objection, an application for review may then be filed with the public procurement tribunal above within 15 days of receipt of the notification (Section 160 (3) sentence 1 no. 4 GWB). Bidders whose bids are not to be considered for the award of the contract will be notified before the awarding of the contract pursuant to Section 134 GWB. A contract may only be concluded 15 calendar days after FAIR has sent out this information. This period is ten calendar days when transmission is by fax or email. The period commences on the day following the dispatch of the information by FAIR. After this time period has expired, an award is possible even if a time limit pursuant to Section 160 (3) GWB has yet to expire. Therefore, in order to prevent an award, a request for review needs to have been served upon FAIR by the public procurement tribunal before the expiry of the time limit under Section 134 GWB. Pursuant to Section 135 (1) and (2) GWB, the invalidity of an award can only be established if it has been asserted in the review procedure within 30 calendar days from the date on which there was notification on the conclusion of the agreement, though no later than six months after the agreement was concluded. If the Contracting authority published the tender notice in the Official Journal of the European Union, the time limit for claiming ineffectiveness shall expire 30 calendar days after the publication of the tender notice in the Official Journal of the European Union. ***** Die zuständige Nachprüfungsbehörde ist die Vergabekammer des Bundes Villemombler Straße 76 53123 Bonn Tel.: 0228 9499-0 Fax: 0228 9499-163 E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de Internet: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontakttdaten/DE/Vergabekammern.html> Der Bewerber /Bieter wird aufgefordert, die Teile seines Angebots, die ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, deutlich zu kennzeichnen. Geschieht dies nicht, kann die Vergabekammer im Falle eines Nachprüfungsverfahrens gegebenenfalls von einer Zustimmung auf Einsicht in seine Unterlagen ausgehen (§165 Abs. 3 GWB). Die GSI ist als Vergabestelle bei der Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens dazu verpflichtet, die Vergabeakten der Vergabekammer sofort zur Verfügung zu stellen (§ 163 Abs. 2 Satz 3 GWB). Bieter haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber (§ 97 Abs. 6 GWB). Sieht sich ein am Auftrag interessierter Bieter durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von zehn Kalendertagen bei der GSI zu rügen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der GSI geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 - 3 GWB). Teilt die GSI dem Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu

wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der o.g. Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertrage nach Absendung dieser Information durch die GSI geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die GSI. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Zuschlag möglich, auch wenn eine Frist nach § 160 Abs. 3 GWB noch nicht verstrichen sein sollte. Ein Nachprüfungsantrag müsste daher zur Verhinderung eines Zuschlags vor Ablauf der Frist nach § 134 GWB der GSI durch die Vergabekammer zugestellt worden sein. Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gemäß § 135 Abs. 1 und 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information über den Vertragsabschluss, je-doch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Ver

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: FAIR - Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer des Bundes

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: FAIR - Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: FAIR - Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Numéro d'enregistrement: DE 275 595 927

Adresse postale: Planckstr. 1

Ville: Darmstadt

Code postal: 64291

Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabemanagement

Adresse électronique: ekf42@gsi.de

Téléphone: +49 6159 71 - 0

Adresse internet: <http://www.fair-center.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Chef de groupe

Centrale d'achat qui passe des marchés publics ou conclut des accords-cadres de travaux, de fournitures ou de services destinés à d'autres acheteurs

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Numéro d'enregistrement: DE 111 671 917

Adresse postale: Planckstraße 1

Ville: Darmstadt
Code postal: 64291
Subdivision pays (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: ekf42@gsi.de
Téléphone: 06159-71-2453
Adresse internet: <http://www.gsi.de>
Rôles de cette organisation:
Acheteur

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes
Numéro d'enregistrement: 022894990
Adresse postale: Villemomblerstr. 76
Ville: Bonn
Code postal: 53123
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Point de contact: Vergabekammer des Bundes
Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de
Téléphone: +49 22894990
Adresse internet: <https://www.bundeskartellamt.de>
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours
Organisation chargée des procédures de médiation

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier
:
75fc453c-c731-46eb-8ee0-6de1bc52f178-01
Principale raison du changement
:
Informations désormais disponibles
Description
:

Klarstellung zum geforderten CAD -Dateiformat (Gleichwertigkeit)

10.1. Changement

Identifiant de la section: PROCEDURE

Description des changements: Es wurde eine Klarstellung seitens der Vergabestelle zum geforderten CAD-Dateiformat (Gleichwertigkeit) verfasst. Dieses Dokument wurde für alle neu, unter den Teilnahmeunterlagen im Reiter Leistungsverzeichnis hochgeladen. Ebenfalls wurde eine Bieterantwort an alle hierzu verfasst.

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: f4d7bcbb-6020-4af0-9206-1a4db4667ebf - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 29/01/2026 14:53:52 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 70676-2026

Numéro de publication au JO S: 21/2026

Date de publication: 30/01/2026